

Lösungen zur Steigerung der Produktivität

Artikel vom **28. August 2025**
Präzisionswerkzeuge allgemein

In Halle 4, Stand A20, präsentiert Mapal im 75. Jahr des Bestehens seine aktuellen Lösungen und Neuentwicklungen für 2026. Im Mittelpunkt steht dabei die Steigerung der Produktivität der Kundenprozesse.



Die dritte Generation des Vollhartmetallfräasers »Optimill-Uni-HPC« wurde speziell für moderne, automatisierte Fertigungsprozesse entwickelt (Bild: Mapal).

Mapal versteht sich als ganzheitlicher Lösungsanbieter. Kunden werden entlang der gesamten Prozesskette unterstützt – von Turnkey-Lösungen mit Prozess- und Werkzeugauslegung über technischen Support während der Produktion bis zum Werkzeugmanagement und digitalen Services. Ziel ist es, die Produktivität der Prozesse beim Kunden systematisch zu steigern. Unter dieser Prämisse stehen auch die Neuheiten für 2026 aus den Bereichen Reiben, Feinbohren, Aufbohren, Fräsen, Spannen und Einstellen, die das Unternehmen auf der EMO präsentiert. Ein Messe-Highlight ist dabei der Vollhartmetallfräser »Optimill-Uni-HPC«.

Für mehr Prozesssicherheit beim Fräsen

Mit dem Fräser »Optimill-Uni-HPC« der dritten Generation stellt Mapal einen Vollhartmetallfräser vor, der speziell für automatisierte Fertigungsprozesse konzipiert wurde. Ein neu entwickelter Schneidstoff, eine verschleißfeste Beschichtung und eine Variante mit integriertem Spanteiler sorgen für höchstmögliche Prozesssicherheit, hohe Spanleistung und lange Maschinenlaufzeiten. Damit eignet sich das Werkzeug besonders für den Einsatz in personallosen Schichten und für die roboterunterstützte Bearbeitung. Die neue Generation ist in drei Varianten verfügbar und deckt ein breites Anwendungsspektrum in der Stahl-, Edelstahl- und Gussbearbeitung ab.

Bearbeitung großer Durchmesser

Für die Bearbeitung großer Durchmesser bietet das neue Reibsystem »HPR400« vielfältige Vorteile in puncto Bearbeitungsgeschwindigkeit, Handling und Flexibilität. Mapal präsentiert zur EMO mehrere neue Lösungen, um die Produktivität in der Serienfertigung zu steigern.



Kombinationswerkzeug mit ISO-Vorschneidstufe und »HPR400«-System (Bild: Mapal).

Eine neue Schuss-Lösung für die Finishbearbeitung mit hohen Aufmaßen ist das Kombinationswerkzeug mit ISO-Vorschneidstufe und »HPR400«-System. Es ermöglicht, Bohrungen mit bis zu 6 mm Aufmaß in einem einzigen Arbeitsgang zu fertigen und realisiert so kürzere Taktzeiten. Die Baureihe »HPR400 plus« wurde gezielt für die Bearbeitung von Planeinstichen weiterentwickelt. Das neue Werkzeugkonzept verspricht eine höhere Wirtschaftlichkeit bei der Bearbeitung von Bohrungen mit speziellen Bodenkonturen. Zusammen mit einer neuen Werkzeuglösung für die Schlichtbearbeitung von Statorbohrungen in Elektromotoren sind die neu entwickelten Lösungen gute Beispiele dafür, wie auch bei komplexen Anforderungen die Wirtschaftlichkeit der Bearbeitung gesteigert werden kann. Die EMO findet vom **22. bis 26. September 2025** in Hannover statt.

Hersteller aus dieser Kategorie

**Hartmetall-Werkzeugfabrik Paul Horn
GmbH**

Horn-Str. 1
D-72072 Tübingen

07071 7004-0

info@de.horn-group.com

www.horn-group.com

[Firmenprofil ansehen](#)

ZCC Cutting Tools Europe GmbH

Wanheimer Str. 57

D-40472 Düsseldorf

0211 989240-0

info@zccct-europe.com

www.zccct-europe.com

[Firmenprofil ansehen](#)

Jongen Werkzeugtechnik GmbH

Siemensring 11

D-47877 Willich

02154 9285-0

info@jongen.de

www.jongen.de

[Firmenprofil ansehen](#)
